



NATURCHARC



Durch die Optimierung des Anbaus der Früchte auf unseren Feldern konnten wir den Wasserverbrauch stark verringern!

- **Betriebsgründung/Leitung:**
Manuel, José und Javier Giménez Segura
- **ausschließlich ökologisch:**
seit 2001
- **Anbaufläche:** 70 ha
→ Gewächshäuser: 40 ha
→ Freiland: 30 ha
- **Kompostanlage:** 6 ha



Der Betrieb

NATURCHARC blickt auf die umfangreiche Erfahrung von **3 Generationen** zurück. Die Brüder haben sich für den Bioanbau entschieden, weil sie davon überzeugt sind, dadurch einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit und zum Umweltschutz zu leisten. Sie arbeitet von der Pflanzenzucht bis zur Verpackung ökologisch und ausschließlich mit **eigen produzierten Produkten**. Der vollkommene Verzicht auf Pestizide steht für sie an erster Stelle: zur Bekämpfungen von Schädlingen werden **natürliche Feinde** eingesetzt und **natürliche Fallen** aufgestellt - auch das rechtzeitige Entblättern in Handarbeit gehört zu den alltäglichen Praktiken.

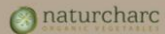


Der Einsatz

NATURCHARC hat einige gute, ökologisch vorbildliche Ideen: die Gewächshäuser z.B. sind fast alle aus Holz gebaut, also nicht mit Metallstäben. So werden große Temperaturschwankungen vermieden. Regen- und Kondenswasser werden über aufwendige Systeme in großen Becken gesammelt und für eine gezielte und sparsame Bewässerung wiederverwendet. Außerdem verwenden die Anbauer zwischenzeitlich keine Schnüre aus Kunststoff mehr, sondern aus einem natürlichen, kompostierbaren Material. Besonders stolz sind sie auf ihre professionell aufgebaute und geführte **Kompostanlage**. Kompost hilft den Anbauern, die Bodenqualität und damit auch die Qualität ihrer Erzeugnisse enorm zu verbessern. Auch schließt sich so der Produktionszyklus - Ernteabfälle werden nicht mehr entsorgt, sondern zur **Humusbildung** weiter verwendet!

Die Anbauflächen

befinden sich in **Campohermoso** und **Retamar**, nahe der Gemeinde Níjar am **Gabo-de-Gata-Naturpark**. Hier in der Provinz **Almería** im Süden Spaniens schafft das **Mittelmeerklima** ideale Wetterbedingungen: milde Winter und warme Sommer ermöglichen einen Anbau das ganze Jahr über. Die Böden sind **nährstoffreich** und werden ideal bewässert. Im Aufbau ist ein aufwendiges **Aufforstungsprojekt** mit bedrohten Pflanzenarten und Bäumen. So entsteht entlang des Naturparks eine „Touristenroute“, auf der interessierte Besucher das Zusammenspiel von Natur und Landwirtschaft erleben und begreifen sollen.



Ctjo. Las Juntas s/n
04110 Campohermoso
Tel.: +34 950 06 60 24

www.naturcharc.es